

## Inhalt

Abkürzungen .....	9
Vorwort .....	11
Einleitung: Dialektik – was ist das überhaupt? .....	17
1. Problemfelder der Dialektik .....	17
2. Idealistische und materialistische Dialektik .....	30
3. Systematisierung der Dialektik .....	38
<b>I. Hauptstück: Der Anfang der Neuzeit</b>	
1. Kapitel: Die historische Ausgangslage .....	63
1. Der Aufgang der Neuzeit .....	63
2. Epochenschwelle .....	72
3. Rahmenbedingungen des Epochenwandels .....	83
4. Die neue Wissenschaftsgesinnung .....	94
2. Kapitel: Die Übergangszeit der Renaissance .....	100
1. Das Profil der Renaissance .....	100
2. Politische und ökonomische Voraussetzungen .....	109
3. Die zwiefältige Linie der Renaissance-Philosophie .....	116
3. Kapitel: Die Unendlichkeit der Welt .....	128
1. Die »große Wende« .....	128
2. Giordano Bruno .....	135
3. Kepler .....	144
4. Kapitel: Galilei .....	149
1. Experiment und Konstruktion .....	149
2. Ontologische und mathematische Interpretation der Wirklichkeit .....	160
3. Geometrie des Raumes und mechanistisches Weltbild ...	166

5. Kapitel: Wider die Philosophie der Gegenreformation .....	177
1. Die Physiognomie des enzyklopädischen Denkens .....	177
2. Johann Heinrich Alsted und die Anfänge des Enzyklopädie-Gedankens .....	182
Exkurs über die niederländische Malerei um 1600 .....	193
3. Alsteds Klassifikation der Wissenschaften .....	196

## II. Hauptstück: Descartes

1. Kapitel: Die Selbstbegründung des Denkens .....	205
1. Von der natürlichen Theologie zur Ontologie .....	205
2. Das natürliche Licht .....	213
3. Der universelle Zweifel und die Ich-Gewissheit .....	225
2. Kapitel: Die Restitution der Weltgewissheit .....	233
1. Vom cogito zur res cogitans .....	233
2. Die Konstruktion Gottes .....	245
3. Wahrheit und Irrtum .....	259
3. Kapitel: Die Struktur der Welt .....	264
1. Die res extensa .....	264
2. Die Geometrisierung der Welt .....	274
4. Kapitel: Descartes und die Folgen .....	280

## III. Hauptstück: Antworten auf Descartes

1. Kapitel: Malebranche .....	293
2. Kapitel: Hobbes .....	304
3. Kapitel: Spinoza – die Wende der cartesischen Wende .....	310
1. Über Descartes hinaus .....	310
2. Ontologie als radikale Gotteslehre: der »Ethik« erster Teil .....	323
3. Spinozas Eleatismus – die Wirklichkeit als bloßes Phänomen .....	334
4. Die Naturalisierung Gottes .....	349

## IV. Hauptstück: Leibniz

1. Kapitel: Die Auseinandersetzung mit dem Cartesianismus .....	363
1. Die Bedeutung des Descartes im 17. Jahrhundert .....	363
2. Leibniz und Malebranche .....	370
3. Die »Bemerkungen zum Allgemeinen Teil der cartesischen Prinzipien« .....	375
4. Leibniz und Spinoza .....	385
2. Kapitel: Gott, Vollkommenheit und Welt im ersten System-Entwurf .....	389
1. Der Horizont des ersten System-Entwurfs .....	389
2. Gott als Infinitesimal .....	393
3. Das Optimum in der Natur .....	398
4. Das moralische Optimum .....	406
5. Erste Ursache und notwendig Seiendes .....	417
6. Gott und Universum .....	428
7. Die Dialektik des Gottesbegriffs .....	435
3. Kapitel: Der neue Substanzbegriff .....	445
1. Das Eine und das Viele .....	445
2. Die substantiellen Formen .....	451
3. Das Ausdrücken .....	459
4. Praedicatum inest subiecto .....	468
5. Die Materialität der Welt .....	477
6. Gott, Naturgesetz, Vernunft .....	487
4. Kapitel: Die beste aller möglichen Welten .....	495
1. Theodizee oder die Rechtfertigung Gottes .....	495
2. Mögliche Welten .....	499
3. Möglichkeit und Wirklichkeit .....	505
4. Vollkommenheit .....	510
5. Kapitel: Das monadologische Weltmodell .....	516
1. Die Rationalität des Faktischen .....	516
2. Der universelle Zusammenhang .....	523
3. Das notwendig Seiende .....	529
4. Die Wechselwirkung individueller Substanzen .....	544

8	Inhalt	
	5. Ursprüngliche und abgeleitete, aktive und passive Kräfte .....	548
	6. Der Begriff der Monade .....	556
	7. Die »wohl begründete Erscheinung« .....	566
	8. Schluss .....	575
	Namenregister .....	581